

Quartalsbericht zum 30. September 2004**Geberit weiterhin überzeugend**

Jona, 28. Oktober 2004 – Die Geberit Gruppe hat in den ersten neun Monaten 2004 einen Umsatz von MCHF 1'485,7 erwirtschaftet. Dies liegt insgesamt +37,3% und akquisitionsbereinigt +11,1% über der vergleichbaren Vorjahresperiode. Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich um +43,9% auf MCHF 271,3. Das Nettoergebnis konnte um +43,0% auf MCHF 178,8 gesteigert werden. Die Ergebnismargen haben sich weiter verbessert. Der Gewinn je Aktie wuchs um +41,5% auf CHF 43,70. Für das Gesamtjahr erwartet die Unternehmensleitung weiterhin einen deutlichen Anstieg von Umsatz und Ergebnissen.

Von Januar bis September 2004 erzielte die Geberit Gruppe einen Umsatz von MCHF 1'485,7 (Vorjahr MCHF 1'081,8). Dies entspricht einem Wachstum von +37,3%. In lokalen Währungen stieg der Umsatz um +35,8%. Die zum 1. Januar 2004 akquirierte Mapress Gruppe trug MCHF 284,0 zur Umsatzausweitung bei. Das organische Wachstum der Geberit Gruppe betrug +11,1% in Schweizer Franken und +9,6% in Landeswährungen.

Im 3. Quartal 2004 hat sich der Umsatzzuwachs gegenüber den sehr starken ersten beiden Quartalen und im Verhältnis zu einem ausgezeichneten Vorjahresquartal erwartungsgemäss normalisiert. Er betrug insgesamt +26,9%. Das organische Wachstum lag mit +3,2% in Schweizer Franken und +4,6% in Landeswährungen auf einem guten Niveau.

Auch über neun Monate betrachtet ist die Entwicklung in den europäischen Hauptmärkten erfreulich. Akquisitions- und währungs-bereinigt wuchsen Belgien (+14,4%), Italien (+12,4%) und die Schweiz (+10,9%) zweistellig. Auch in Deutschland (+9,5%), in Grossbritannien (+8,5%), in den Niederlanden (+7,7%) und in Österreich (+6,5%) blieb es bei deutlichen Steigerungen. In Frankreich reduzierte sich das Wachstum gegenüber einem sehr guten Vorjahr auf +1,7%. Die in der Region „Übriges Europa“ zusammengefassten Länder steigerten sich um +9,1%. Amerika erreichte in den ersten neun Monaten einen Zuwachs von +7,9%. Asien wuchs mit einer Rate von +15,7%.

Der Produktbereich Sanitärsysteme konnte, begünstigt durch starke Zuwächse bei den Installationssystemen, um +11,8% auf MCHF 793,7 wachsen. Der Produktbereich Rohrleitungssysteme mit einem Wachstum von +86,0% und einem Umsatz von MCHF 692,0 profitierte vor allem von der Akquisition der Mapress Gruppe, wuchs aber auch organisch knapp zweistellig.

Die Profitabilität der Gruppe konnte im Vergleich zum ersten Halbjahr 2004 sowie zum Vorjahr nochmals erhöht werden. Der operative Cashflow (EBITDA) stieg um +40,2% auf MCHF 379,4. Damit erreicht die EBITDA-Marge einen Wert von 25,5%. Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte von MCHF 188,5 um +43,9% auf MCHF 271,3, die EBIT-Marge auf 18,3% verbessert werden. Das Nettoergebnis wuchs um +43,0% auf MCHF 178,8. Der Gewinn je Aktie stieg um +41,5% auf CHF 43,70.

Die Geberit Gruppe verfügt über ein starkes finanzielles Fundament. Die Reduktion der Netto-Finanzverbindlichkeiten auf MCHF 544,3 und die gestiegene Eigenkapitalquote von 41,1% zeigen einen positiven Trend im Verlaufe des Jahres 2004 auf. Die Mapress Akquisition wurde damit sehr gut verkräftet.

In den ersten neun Monaten des Jahres 2004 wurden MCHF 49,1 (Vorjahr MCHF 43,4) in Sachanlagen, im wesentlichen Maschinen und Werkzeuge, investiert. Verstärkte Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten sowie die Mapress Akquisition führten zu Aufwendungen für Forschung und Entwicklung in Höhe von MCHF 32,6 gegenüber MCHF 23,8 im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Die Integration des Mapress Rohrleitungsgeschäftes ist weitgehend abgeschlossen. Die Geberit Vertriebsorganisationen sind dabei, die Vermarktung des Mapress Sortimentes vollständig zu übernehmen. Dies gilt auch für Dänemark und Schweden, wo die Firma Blücher A.S. als Agent tätig war. Bezüglich des reinen Blücher Geschäftes mit Edelstahl-Bodenabläufen, -Rinnen und -Abwasserleitungen wird eine Desinvestition erwogen. Es werden zur Zeit Verhandlungen darüber geführt, diesen Teil der Blücher-Aktivitäten wieder zu verkaufen.

Die Unternehmensleitung erwartet für das Gesamtjahr 2004 eine sehr gute Geschäftsentwicklung mit hohem Wachstum bei Umsatz und Ergebnissen.

Als europäischer Marktführer ist die Geberit Gruppe ein globaler Anbieter in der Sanitärtechnik mit einem Umsatz von rund CHF 1,9 Milliarden. Sie beschäftigt weltweit rund 5'500 Mitarbeiter.

Finanzkennzahlen zum 30. September 2004

Mio. CHF	1.1. – 30.09.2004	1.1. – 30.09.2003
Umsatz	1'485,7	1'081,8
Veränderung in %	+37,3	9,6
Operativer Cashflow (EBITDA)	379,4	270,7
Veränderung in %	+40,2	8,0
Marge in %	25,5	25,0
Betriebsergebnis (EBIT)	271,3	188,5
Veränderung in %	+43,9	10,0
Marge in %	18,3	17,4
Nettoergebnis	178,8	125,0
Veränderung in %	+43,0	14,9
Marge in %	12,0	11,6
Gewinn je Aktie (CHF)	43,70	30,89
Gewinn je Aktie bereinigt (CHF)	52,33	36,46
	30.09.2004	31.12.2003
Eigenkapital	857,4	739,0
Eigenkapitalquote in %	41,1	49,0
Finanzverbindlichkeiten, netto	544,3	115,9
Stand der Beschäftigten	5'531	4'412

Weitere Auskünfte erteilen:

Geberit AG
Schachenstrasse 77, CH-8645 Jona

Günter F. Kelm, VR-Delegierter und CEO
Dr. Rudolf Huber, CFO
Roman Sidler, Corporate Communications

Tel. +41 (0)55 221 63 46
Tel. +41 (0)55 221 66 39
Tel. +41 (0)55 221 66 24
corporate.communications@geberit.com